

Annabel Benilan

JERSEY

FÜR ALLE
FRAUEN

Alle
Modelle
in Größe
XS-XXL

mvgverlag 

Mit Schnitt-
musterbogen
zum Download



Annabel Benilan

JERSEY

FÜR ALLE
FRAUEN

Für alle Frauen!
Und vielen Dank an Anne, Anne-Sophie, Alain, Renata, Violette, Camille und die beiden Alices!

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://d-nb.de> abrufbar.

Das Buch wurde in Zusammenarbeit mit der Stofffirma **Stragier** erstellt.

Für Fragen und Anregungen:
info@mvg-verlag.de

1. Auflage 2017
© 2017 by mvg Verlag, ein Imprint der
Münchener Verlagsgruppe GmbH
Nymphenburger Straße 86
D-80636 München
Tel.: 089 651285-0
Fax: 089 652096

© 2017 der Originalausgabe *Jersey pour toutes*
Groupe Éditions Eyrolles, Paris, France

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Alle Skizzen stammen von der Autorin.
Abbildungen: Félicien Delorme
Übersetzung: Dr. Cornelia Panzacchi
Satz und Redaktion: Gisela Witt für bookwise GmbH
Umschlaggestaltung: Manuela Amode, München
Umschlagabbildung: Félicien Delorme

Druck: Firmengruppe APPL, aprinta Druck, Wemding
Printed in Germany

ISBN Print 978-3-86882-880-1
ISBN E-Book (PDF) 978-3-86415-918-3
ISBN E-Book (EPUB, Mobi) 978-3-86415-919-0

Weitere Informationen finden Sie unter

www.mvg-verlag.de

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter www.m-vg.de.

VORWORT

Die Bezeichnung »Jersey« ist von der gleichnamigen Kanalinsel abgeleitet, denn auf ihr wird diese Stoffart seit dem Mittelalter hergestellt und verarbeitet. Weltbekannt wurde der Jerseystoff dann in den 1920er-Jahren dank Coco Chanel's innovativer Strickwaren, und seither hat er von seiner Beliebtheit in der Welt der Mode nichts eingebüßt.

Jersey wird gestrickt und gehört zur Kategorie der Maschenwaren. Der Stoff ist meist relativ leicht, wird aus Baumwolle, Wolle, Seide oder Synthetikfasern hergestellt und kann mehr oder weniger elastisch sein. Er eignet sich für alle Stilrichtungen. Um einen Eindruck von den Verwendungsmöglichkeiten zu geben, werden in diesem Buch Modelle aus unterschiedlichen Jerseyarten vorgestellt.

Hobbyschneiderinnen haben oft ziemlichen Respekt vor diesem Stoff, doch wenn sie erst einmal gelernt haben, mit ihm umzugehen, wird er schnell zu ihrem Lieblingsmaterial. Dank seiner Weichheit und Elastizität lassen sich sehr bequeme Kleidungsstücke herstellen, die schick und lässig zugleich sind – und das **mit einer ganz normalen Nähmaschine**.

Alle Modelle in diesem Buch sind von zwei Grundmodellen abgeleitet, die gleich als Erste vorgestellt werden: Tank-Top und T-Shirt. Wer sie genäht hat, kennt die Arbeitsabläufe und kommt dann auch mit allen folgenden Modellen zurecht. Sie dienen also als Grundschnitte.

Modell 1 und 2 sind folglich die Oberteil-Grundschnitte, die dann durch Hinzufügen von Details wie einer Rüsche (Modell 3), durch Änderungen der Länge (Modelle 4 und 5), durch Hinzufügen von Ärmeln (Modelle 6 und 7) oder einer Kapuze (Modell 9) usw. abgeändert werden.

Zu den Oberteilen gesellen sich »Unterteile«, die Hosen, Shorts und Röcke, die mit den Oberteilen zusammengenäht zu Einteilern werden (Modelle 10 bis 16), aber ebenso wie die Oberteile als einzelne Kleidungsstücke genäht werden können, wie z.B. die Hosen der Jumpsuits mit langen Beinen (Modelle 13 und 14) oder die des kurzen Jumpsuits (Modell 8).

Die Schnittmuster sind so konzipiert, dass Ober- und Unterteil eines Einteilers in verschiedenen Größen gefertigt werden können, **sodass das fertige Modell den tatsächlichen Proportionen seiner Trägerin entspricht**. Jersey und andere dehnbare Stoffe erleichtern dieses Schneiden nach Maß, weil sie sich beim Nähen dehnen lassen, ohne sich zu verformen. Deshalb kann ein Jumpsuit problemlos aus einem Oberteil in Größe 38 und einem Unterteil in Größe 42 zusammengesetzt werden!

Außerdem können Sie **die verschiedenen Ober- und Unterteile untereinander frei kombinieren**, indem Sie z.B. das Oberteil von Modell 8 mit dem Rock von Modell 10 oder aber das Oberteil von Modell 6 mit den Shorts von Modell 12 zusammennähen. Somit bietet dieses Buch nicht nur 16 Modelle, sondern zahlreiche weitere Kombinationsmöglichkeiten.

INHALT

VORBEREITUNG

Den dehnbaren Stoff auswählen und vorbereiten	S. 7
Das Material vorbereiten	S. 7
Nadel und Faden auswählen	S. 7
Die richtige Größe bestimmen	S. 8
Der Umgang mit dem Schnittbogen	S. 8
Die Verarbeitungstechniken von Jersey	S. 8

Modell 1 und 2 TANK-TOP UND T-SHIRT AUS BAUMWOLLJERSEY



Tank-Top – S. 14



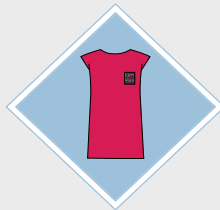
T-Shirt – S. 17

Modell 3 TANK-TOP AUS SEIDENJERSEY



S. 19

Modell 4 T-SHIRT-KLEID AUS INTERLOCKJERSEY



S. 22

Modell 5 ROLLKRAGENKLEID AUS WOLLJERSEY



S. 26

Modell 6 SWEATSHIRT AUS STEPPJERSEY



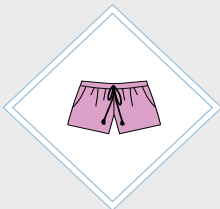
S. 29

Modell 7 SWEATSHIRT MIT BÜNDCHEN



S. 32

**Modell 8 und 9
SWEATSHIRTSTOFF-ENSEMBLE**



Shorts – S. 35



Kapuzenjacke – S. 39

**Modell 10
MINIKLEID AUS
BAUMWOLLSTRETCH**



S. 42

**Modell 11
KURZER JUMPSUIT AUS
BAUMWOLLSTRETCH**



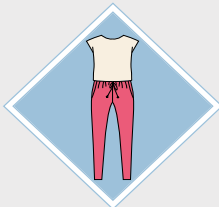
S. 47

**Modell 12
KURZER JUMPSUIT
AUS SOFTJERSEY**



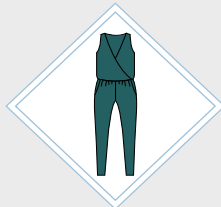
S. 52

**Modell 13
ZWEIFARBIGER JUMPSUIT AUS
SWEATSHIRTSTOFF**



S. 57

**Modell 14
JUMPSUIT AUS
SOFTJERSEY**



S. 62

**Modell 15
KOMBI-KLEID AUS SOFTJERSEY
UND BAUMWOLLSTRETCH**



S. 67

**Modell 16
MAXIKLEID AUS
BAUMWOLLSTRETCH**



S. 72



Hier können Sie den Schnittmusterbogen downloaden:

http://www.m-vg.de/link/schnittmuster_jersey

VORBEREITUNG

Den dehnbaren Stoff auswählen und vorbereiten

Die für dieses Buch verwendeten Stoffe eignen sich aufgrund ihrer Eigenschaften für das jeweilige vorgestellte Modell. Sie werden mit genauer Bezeichnung in der Materialliste aufgeführt, sodass man sie auf der Website der französischen Stofffirma Stragier (siehe Seite 78) leicht finden kann.

Dehnbare Stoffe werden meist als Meterware verkauft, mitunter auch als Schlauchware. Vergewissern Sie sich vor dem Bestellen, dass der Stoff die gewünschte Breite aufweist. Die Informationen für den Zuschnitt geben an, wie breit der Stoff mindestens sein sollte. Achtung: Bei manchen Modellen wird ein breiterer Stoff verwendet als empfohlen.

Vergessen Sie nicht, den Stoff vor dem Zuschnitt zu waschen, da Jersey bei der ersten Wäsche meist etwas einläuft.

Das Material vorbereiten

Die Modelle in diesem Buch wurden aus unterschiedlichen Jerseyarten genäht, von denen jede ihre Besonderheiten hat. Deshalb sollte jeweils nur die empfohlene Stoffart verwendet werden.

Grundausrüstung

Um mit den Schnittmustern in diesem Buch zu arbeiten und die Stoffe korrekt zuschneiden und zusammenfügen zu können, benötigen Sie eine große freie Arbeitsfläche und außerdem Folgendes:

- Maßband
- Schnittmusterpapier, Folie oder Seidenpapier (große Bogen)
- Bleistift und Radiergummi
- Papierschere
- Schneiderkreide oder Textilstift mit weicher Mine
- Schneiderschere (die auch nur für Stoffe verwendet wird)
- Nähmaschine
- Nähgarne, farblich passend zu den Stoffen
- Stecknadeln
- Bügeleisen
- Sicherheitsnadeln
- Fadenschneider oder Handarbeitsschere

Nadel und Faden auswählen

Für das Nähen von Jerseystoffen sollten Sie unbedingt eine Jersey- oder Stretchnadel verwenden, denn diese hat eine abgerundete Spitze, die den Stoff nicht beschädigt.

Eine Zwillingnadel ist für das Nähen der Säume sehr nützlich.

Weil die Nähmaschinennadeln in verschiedenen Stärken erhältlich sind, wird bei jedem Modell die für den jeweiligen Stoff geeignete Nadelstärke angegeben.

Empfehlenswert sind hochwertige Garne aus Polyester und für die Spule leicht elastisches Bauschgarn, das eigens für dehnbare Stoffe entwickelt wurde.

Die richtige Größe bestimmen

Die Schnittmuster in diesem Buch wurden auf der Grundlage folgender Abmessungen entwickelt. Passen Sie den Schnitt in der Länge an, falls Sie wesentlich größer sind (ab etwa 168 cm) als hier angegeben.

Größe Schnittmuster	XS	S	M	L	XL	XXL
Körperlänge	165 cm	165 cm	165 cm	165 cm	165 cm	165 cm
Brustumfang	80/84 cm	84/88 cm	88/92 cm	92/96 cm	96/102 cm	102/106 cm
Taillenumfang	64/68 cm	68/72 cm	72/76 cm	76/80 cm	80/84 cm	84/88 cm
Hüftumfang	88/92 cm	92/96 cm	96/100 cm	100/104 cm	104/108 cm	108/112 cm

Der Umgang mit dem Schnittbogen

Die Schnittmuster im Buch wurden speziell für dehnbare Stoffe entwickelt, eignen sich also nicht für das Schneiden mit anderen Stofftypen.

Bei allen Schnittmustern in diesem Buch sind 1 cm breite Nahtzugaben bereits miteinberechnet.

Legen Sie die ausgeschnittenen Papiervorlagen gemäß der Zuschnittangaben auf die linke Seite des Stoffs. Beachten Sie dabei den Fadenlauf. Die Linie, die auf jedem Schnittmuster den Fadenlauf angibt, muss stets parallel zur Webkante liegen. Jersey lässt sich je nach Material in eine oder beide Richtungen dehnen!

Häufig ist in der Zuschnittanleitung angegeben, dass das jeweilige Teil »im Stoffbruch« zugeschnitten werden soll. Der Stoff wird rechts auf rechts gelegt und das Schnittmuster so am Stoffbruch ausgerichtet, dass man durch das Zuschneiden ein perfekt symmetrisches Teil erhält. Sind Teile jedoch mit dem Vermerk »× 2« gekennzeichnet, so legt man den Stoff ebenfalls rechts auf rechts, um durch den Zuschnitt durch beide Lagen zwei spiegelsymmetrische Teile zu erhalten.

Achtung: Die Schnittmuster auf dem Schnittbogen überlappen einander. Zeichnen Sie sie deshalb mit Bleistift oder radierbarem anderem Stift nach, bevor Sie sie abpausen, um sie deutlich erkennen zu können.

Ziehen Sie die Schnittkonturen auf dem Stoff mit Kreide oder weichem Textilstift nach und übertragen Sie die Vermerke vom Papier auf die linke Seite des Stoffs. Schneiden Sie die Teile anschließend mit der Schneiderschere zu.

Die Verarbeitungstechniken von Jersey

Die Anleitungen in diesem Buch beziehen sich auf das Nähen mit der Nähmaschine, doch können Sie die Teile auch mit einer Overlock- oder einer Coverlockmaschine nähen. Manche Nähmaschinen sind mit einem speziellen Fuß für dehnbare Stoffe ausgestattet; schlagen Sie das in der Bedienungsanleitung nach.

Probieren Sie zunächst verschiedene Nadelstärken, Fadenspannungen sowie Garnstärken und -farben bei unterschiedlichen Stichtlängen aus. Sie werden sehen: Mit etwas Geduld ist dem Jersey durchaus beizukommen!

In den Anleitungen zu den Modellen werden die auf den Seiten 9 bis 13 beschriebenen Techniken erwähnt. Diese Verarbeitungstechniken sind austauschbar. Sie können also anstelle der in der Anleitung genannten auch eine andere der hier gezeigten Verarbeitungsmethoden anwenden. Das gilt für alle in diesem Buch vorgestellten Modelle.

